

Medienmitteilung

Datum

12. Oktober 2004

Paketzustellung ab Arlesheim BL

Post startet Versuch mit Erdgasfahrzeugen

In der Paketzustellung ab der Distributionsbasis Arlesheim BL sind ab sofort versuchsweise zwei umweltfreundliche Erdgasfahrzeuge im Einsatz. Das Kompetenzzentrum der Schweizerischen Post für Mobilitätsfragen (Mobility Solutions) ist zu diesem Zweck eine Zusammenarbeit mit der gasmobil ag eingegangen. Die beiden Fahrzeuge wurden am 12. Oktober an die Distributionsbasis Arlesheim übergeben. Aufgrund der Erkenntnisse aus dem einjährigen Versuchsbetrieb wird die Post über allfällige weitere Einsätze von Erdgasfahrzeugen entscheiden.

Die Schweizerische Post will einen aktiven Beitrag zur Verminderung der Schadstoffemissionen im Agglomerationsverkehr leisten. Zu diesem Zweck führt sie ab sofort während einem Jahr in Zusammenarbeit mit der gasmobil ag einen Test mit zwei erdgasbetriebenen Fahrzeugen durch. Die beiden Fiat Ducato Bi-Power werden in der Paketzustellung ab der Distributionsbasis Arlesheim (Region Arlesheim, Aesch und Dornach) eingesetzt. Der Praxistest soll Aufschluss geben über den technischen und wirtschaftlichen Einsatz im postalischen Betrieb, die Reichweiten bei verschiedenen Einsätzen, den Betankungsvorgang sowie die Reaktionen von Kundschaft, Behörden und Bevölkerung. In einem Jahr wird die Post den Versuch zusammen mit der gasmobil ag auswerten und aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse über allfällige weitere Einsätze von Erdgasfahrzeugen entscheiden.

Umweltfreundlicher und billiger als Benzin

Erdgas ist als Treibstoff sowohl unter ökonomischen als auch ökologischen Gesichtspunkten eine attraktive Alternative zu Benzin. Im Vergleich zu Benzin verursacht Erdgas bis zu 25 Prozent weniger Kohlendioxid (CO₂) und trägt bis zu 80 Prozent weniger zur Smogbildung bei. Der Ausstoss von Schwefeldioxid, Kohlenmonoxid, Russ- und andern Partikeln wird bei Erdgas nahezu vollständig vermieden. Zudem ist Erdgas derzeit rund 30 Prozent billiger als Benzin und rund 20 Prozent billiger als Diesel.

Die positiven Aspekte der Erdgasfahrzeuge sind gerade im Agglomerationsverkehr von Bedeutung, da sie zur Minderung der Luftbelastung beitragen können. Würde die Post 10 Prozent ihrer 1750 Fahrzeuge in der

Seite 2

Klasse Lieferwagen durch Erdgasfahrzeuge ersetzen, könnte sie den CO₂-Ausstoss um 6 Prozent pro Jahr reduzieren. Das CO₂-Gesetz des Bundes schreibt bei den Treibstoffen eine Reduktion der CO₂-Emissionen von 8 Prozent gegenüber 1990 vor.

Infolge der geringen Zahl von Erdgastankstellen (50) sind gegenwärtig in der Schweiz nur rund 1'000 Erdgasfahrzeuge im Einsatz. Die Erdgasindustrie hat allerdings beschlossen, das Netz bis Ende 2006 auf 100 Tankstellen auszubauen. Für die Post gab die unmittelbare Nähe der Tankstelle der Gasmobil AG den Ausschlag, das Pilotprojekt bei der Distributionsbasis Arlesheim durchzuführen.

Auskünfte:

Medienstelle

031 338 13 07

presse@post.ch